

MODULARE GRUNDAUSBILDUNG KANZLEI

Kontrollfragen und Übungsfälle

GRUNDMODUL

Bearbeiter und Aktualität:

Alle Kapitel: ADir Werner Rammer, OLG Wien, FOI Sonja Österreicher-Allbauer, BG Innere Stadt Wien

15. Dezember 2021

Hinweis:

Im Skriptum und in Bildschirmmasken verwendete Personen und Daten sind frei erfunden.

Inhaltsübersicht

A.	Weiterführende Erklärung des Registers	4
B.	Textbausteineditor und Textverarbeitung.....	5

A. Weiterführende Erklärung des Registers

1. Im Verfahren SKB ... C 6/21... wurde heute der Sachverständige Ing. Denis Schneider mit der Erstellung eines schriftlichen Gutachtens beauftragt. Nehmen Sie die erforderliche Registereintragung vor.
2. Im Verfahren SKB ... C 1/13... wurde aufgrund übersteigenden Streitwerts die Klage wegen Unzuständigkeit zurückgewiesen. Aufgrund des entsprechenden Antrags des Klägers hat der Richter die Überweisung der Rechtssache an das nunmehr zuständige Landesgericht „SKL“ verfügt.
Führen Sie die notwendige elektronische Abtretung des Falles durch.
3. Übernehmen Sie den zuvor abgetretenen Fall beim Landesgericht „SKL“ Gattung Cg in die Geschäftsabteilung
Beachten Sie, dass Sie sich vor Übernahme noch an der Dienststelle „SKL“ anmelden müssen.
4. Aufgrund einer Änderung der Geschäftsverteilung ist der Fall SKB ... PU 1/12 ... an die nunmehr zuständige Abteilung 120 PU abzutreten.
5. In der Pflugschaftssache SKB 120 PU 1/12d soll die Mutter als Unterhaltsschuldnerin im Rechtshilfeweg vernommen werden. Führen Sie die entsprechende Verkettung im Fall SKB ... Hc 1/13... durch.
6. Der Bezirksanwalt hat zum Fall SKS 120 BAZ 1/13f einen Antrag auf Bestrafung bei Gericht eingebracht. Sie sind mit der Erfassung des Falles SKB ... U 1/13... bereits fertig. Führen Sie die entsprechende Verkettung im U-Akt durch.
7. Welche Arten von Fallverkettungen stehen generell zur Auswahl? Erklären Sie deren Bedeutung. Führen Sie diese Erklärung anhand des vorangegangenen Falles durch.

B. Textbausteineditor und Textverarbeitung

1. Welche Gruppierungen der Textbausteine gibt es?
 Wer kann diese erstellen?
 Wer kann diese verwenden?

2. Erstellen Sie einen persönlichen Textbaustein unter Verwendung von Variablen, Stoppcodes und Eingabefeldern.

Beschluss

Der Sachverständige hat dem Gericht Befund und Gutachten übermittelt und einen Gebührenanspruch von EUR geltend gemacht.

Allfällige Einwendungen gegen den Gebührenanspruch sind binnen Tagen bekannt zu geben (§ 39 Abs 1a GebAG).

Der Partei wird aufgetragen, binnen 14 Tagen einen Kostenvorschuss von EUR unter Angabe des Aktenzeichens beim Rechnungsführer zu erlegen (§ 3 GEG).

- Der Sachverständige wird zur Verhandlung von Amts wegen geladen (§ 357 ZPO).
- Der Sachverständige wird zur Verhandlung geladen, wenn dies eine der Parteien binnen 14 Tagen nach Zustellung dieses Beschlusses schriftlich beantragt (§ 357 ZPO), wobei anzugeben ist, worüber der Sachverständige mündlich oder schriftlich Aufklärungen und Erläuterungen zum Gutachten geben soll.

Für diesen Fall wird die antragstellende Partei ersucht, einen Kostenvorschuss von EUR zur Deckung weiterer Sachverständigengebühren binnen 14 Tagen beim Rechnungsführer zu erlegen (§ 3 GEG).

3. Öffnen Sie das Register des Falles SKB ... C 6/21 ... und
 - verwenden Sie den davor erstellten Textbaustein
 - verwenden Sie den Textbaustein eines/r Kollegen:in

4. Stellen Sie zumindest einen persönlichen Textbaustein einem/r Kollegen:in zur Verfügung.

5. Importieren Sie einen Textbaustein einer/s Kollegen:in.
6. Durchsuchen Sie die Inhalte der zentralen Textbausteine nach dem Wort „Einspruch“.